

**Erledigt**

## **Boot Geschwindigkeit Tuning und USB Problem**

**Beitrag von „Roman78“ vom 30. November 2017, 07:40**

Nunja, ich hatte mir Anfang diesen Jahres einen 2013 iMac gekauft, den geupgraded mit einer 512Gb SSD. Dieser hat jetzt die Grätsche gemacht (Graka hinüber). Bin jetzt noch am überlegen, ob ich die SSD ausbaue und mit normaler Platte verkaufe, oder ob ich ihn behalte (nach Reparatur). Das Asus hat ja nur SATA-2. Ist ja schon 10 Jahre Alt das teil - immerhin, probier mal 10.10.5 auf ein 10 Jahre alten iMac zu installieren. Die beiden Platten sind ziemlich schnell mit 140-170Mb/s. Okee eine SSD würde Richtung 280 laufen.

Ich werde noch probieren ob ich OSX auf mein MSI Z97-G43 Gaming ans laufen bekomme. Dort kam ich immer nur bis zum ACPI error und Kernal Panic. Ich wollte damit aber erst anfangen wenn ich da ein Ersatz, sprich das Asus, stehen habe. Da werde ich dann auch neben der SSD mit Windows auch eine für OSX verbauen. Und SSD sind teuer geworden. Ich hatte mal eine 128GB SSD für 38 Euro gekauft. Die werkelt jetzt in meinem MacBookPro von 2006. Die selbige kostet jetzt 56 Euro beim gleichen Anbieter. Ach.. und ich habe hier einige normale Platten liegen, etwa 30-40 IDE, 15-20 SCSI und 20-30 SATA. Darum experimentiere ich erst mal mit denen.

Wie kann ich feststellen ob die CPU Speedstep funktionieren? Unter Windows nutze ich dafür CPU-Z oder HWiNFO, gibt es so etwas such für OSX. Hatte da schon mal vor einiger zeit nach gesucht, weil ich genau wissen wollte welcher CPU in meinem Mini verbaut ist. Mit Resultat das ich ihn aufgeschraubt hatte um nach zu sehen.

Alles was ich auf diesem Mainboard eigentlich gemacht habe, ist recht simpel. OSX installiert per Clover. NetzwerkTreiber, VoodooTreiber drauf und zum Schluss die Webdrivers von Nvidia um die Gt730 ans laufen zu bekommen. Sonst gar nichts: Kein Plist (mit der die du mir geschickt hast, habe ich das Audio auch nicht ans laufen bekomme), keine DSDT, noppes...

Was ich mir gedacht habe: Ich nehme mal das Hochfahren im Verbose modus auf und schaue mal wo er lange für braucht. Oder es muss doch auch eine LOG Möglichkeit geben wo ich eventuelle Fehler sehen kann und diese dann beseitigen kann. Bei Windows (jaja ich bin Windows geschädigt... zum Überfluss bin ich auch noch MCITP, schuld daran ist mein Arbeitgeber) schau ich mir immer die Logs an und da ist immer noch einiges raus zu holen.

Bleibt aber immer noch das USB Problem.